Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09214514

Kreis Dresden, Stadt

Gemeinde Dresden, Stadt

Anschrift Böcklinstraße 19

Gem. * Fl-stck. * Flur Mickten * 26

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; charakteristisches Beispiel für die gründerzeitliche Wohnbebauung Ende des 19. Jahrhunderts, baugeschichtlich und ortsgeschichtlich bedeutend

Denkmaltext

Bei dem dreigeschossigen, relativ schmalen Mietshaus Böcklinstraße 19 handelt es sich um ein typisches Gebäude aus der Gründerzeit um 1890. Über verputztem Erdgeschoss erheben sich zwei Obergeschosse mit einer Klinker-Werkstein-Fassade und historisierenden Schmuckelementen und Gliederungselementen, darüber ein Satteldach, späterer Ausbau zu Wohnzwecken (Gauben). Die Achse des mittigen, durch Korbbögen interessant gestalteten Hauseingangs ist durch einen Risalit betont und endet heute überhöht in einem übergiebelten Dachaufbau.
Das Mietshaus ist ein charakteristisches Beispiel für die gründerzeitliche Wohnbebauung Ende des 19. Jahrhunderts, die im Zuge der (insbesondere im benachbarten Übigau stattfindenden) Industrialisierung in Mickten benötigt/errichtet wurde. Das Wohnhaus Böcklinstraße 19 ist baugeschichtlich und ortsgeschichtlich bedeutend.

LfD/2014

Datierung um 1890 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09214514 A**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Indra, Anke
Beschreibung	Mietshaus



Fotonummer	**F 09214514 B**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Indra, Anke
Beschreibung	Mietshaus, Südwestgiebel

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.